

Veranstaltungshinweis / Einladung

Haarturm und Fingerknäuel – Die Geheimnisse einer Lady hingeschaut. Die abendliche Werkbetrachtung im September



**Werkbetrachtung
mit Patricia Nussbaum, Museumsleiterin**

Kunstmuseum Olten
Donnerstag, 30. September 2010,
18–18:30 Uhr
Teilnahme kostenlos

Besprochenes Werk:
Alex Sadkowsky (* 1934 in Zürich)
Peggy Gordon, 1973/74
Acryl auf Leinwand, 179.5 x 120 cm
Kunstmuseum Olten, Inv. 1974.17

Aus Anlass der aktuellen Ausstellung «Alex Sadkowsky – animal metaphysicum» nimmt Museumsleiterin und Ausstellungskuratorin Patricia Nussbaum im Rahmen der Werkbetrachtung im September das bisher einzige Gemälde des Künstlers in der Museumssammlung in den Blick: «Peggy Gordon» von 1973/74. Das grossformatige Bild zeigt eine Frau mit feuerrot leuchtendem, kunstvoll aufgetürmtem Haar im Profil, die eine nervös gemusterte Robe mit ausladender Halskrause trägt und die Hände zum abstrakten Fingerknäuel verschränkt hat. Neben der Entschlüsselung der Frage, was es mit dieser geheimnisvollen, in irischen Volksweisen besungenen Lady auf sich hat, die in zahlreichen Werken Sadkowskys auftaucht, und vom Künstler als «Frau, die es nicht gibt», als «Sehnsuchtsfigur» und als «weiblicher Liebesmessias» bezeichnet wird, gilt das Augenmerk auch der hohen technischen Qualität der Malerei, die sich in diesem Werk manifestiert.

Aktuelle Ausstellungen:

Alex Sadkowsky – animal metaphysicum, bis 7. November 2010
Franz Anatol Wyss – Übersicht, bis 7. November 2010
Martin Distelis Frauenzimmer, bis 7. November 2010, Disteli-Kabinett

Nächste Veranstaltungen:

Mittwoch, 13. Oktober, 19 Uhr, Filmabend mit «Sad*is*Fiction», Fredi M. Murer (1969) und «Ich liebe mich», Beat Kuert (2001)
Sonntag, 24. Oktober, 11 Uhr, Öffentliche Führung mit Patricia Nussbaum
Samstag, 30. Oktober, 10–12 Uhr, kunst-lupe. Die Veranstaltung für Kinder

Kontakt: Kunstmuseum Olten, Kirchgasse 8, 4603 Olten, 062 212 86 76 ; info@kunstmuseumolten.ch ; www.kunstmuseumolten.ch
Öffnungszeiten: Di–Fr: 14–17 Uhr ; Do 14–19 Uhr ; Sa/So 10–17 Uhr
Weiteres Pressematerial: www.kunstmuseumolten.ch unter der Rubrik «Medien»